

Pressemitteilung des Stadtmuseums zur Ankündigung der Museumsnacht in Schorndorf, 22.06.2024

Shows, Theater und Führungen – Schorndorfer Museen öffnen ihre Türen zur Remstal Museumsnacht

Die 4. Remstal Museumsnacht bietet am Samstag, den 22. Juni 2024 von 18 bis 23 Uhr in Schorndorf ein vielfältiges Programmangebot für große und kleine Nachteulen. Mit dabei sind Museen, Galerien und Vereine. Neben diversen Führungsangeboten rund um die Themen Kunst, Kultur und Schorndorfer Geschichte machen weitere Aktionen den Abend zu etwas Besonderem.

Nachfolgende Einrichtungen in Schorndorf bieten bei freiem Eintritt ein unvergessliches Erlebnis: Wer berühmte historische Schorndorfer persönlich kennenlernen möchte, kann dies beim Speed-Dating im Stadtmuseum tun. Wissenswertes rund um Gottlieb Daimler erfährt man im Gottlieb-Daimler-Geburtshaus. Phänomenen des Unsichtbaren und Unhörbaren auf den Grund geht die interaktive Science-Show für Groß und Klein in der Forscherfabrik. Die Q-Galerie bietet Kurzführungen zu den Künstlern „Bertold Becker“ und „Tom Schlang“ an. Einmal die Stadt von oben sehen, kann man bei der Kirchturbesteigung der Stadtkirche.

Auch auf dem Alten Friedhof gibt es verschiedene Angebote. Diese reichen von einer Kurzführung zu den dort begrabenen Persönlichkeiten, über eine Taschenlampenführung bis hin zu musikalischen Klängen in der historischen Friedhofskapelle. Des Weiteren gibt es auch Führungen zur Geschichte der Stadt Schorndorf: Die Führung „Schorndorf in der Frühen Neuzeit“ gibt Einblicke in die ehemalige Festungsstadt und das Burgschloss. Ein Rundgang durch die Altstadt erzählt über die Zeit des mittelalterlichen Schorndorfs. Schülerguides der Philipp-Palm-Schule widmen sich in ihrer Führung dem Nationalsozialismus und Verfolgten aus Schorndorf. Die Führung zur „Baulichen Moderne“ zeigt die städtebauliche Entwicklung der letzten 40 Jahre. Auf der „Jungen Bühne am Eselsbrunnen“ stellen junge Talente ihr Können unter Beweis. Das Figuren Theater Phoenix präsentiert zur Museumsnacht ein Live-Hörspiel zu „Barbara Kunkelin“, allerdings ist diese Veranstaltung kostenpflichtig.

Nathalie Riegert/FB 10.3/Stadtmuseum

Weitere Informationen zur Remstal Museumsnacht finden Sie unter www.remstal-museumsnacht.de oder im Programmheft. Dieses liegt an der Stadtinfo und bei sämtlichen teilnehmenden Einrichtungen aus.